

14. eine Abhandlung des w. M. der kais. Akademie in der mathem.-naturw. Classe, Dr. L. J. Fitzinger: „Versuch einer Geschichte des alten nieder-österreichischen Landhauses“, welchen derselbe schon vor dreissig Jahren, als er sich noch im Dienste der n. ö. Stände befand und in dieser Stellung die Acten der ständischen Registratur und Archive benützen konnte, geschrieben hat. Der Verf. ersucht um Aufnahme dieser Arbeit in die Sitzungsberichte der philos.-histor. Classe;

15. eine Abhandlung des Herrn Heinrich Gradl in Eger: „Der ältere Spervogel, der jüngere Dichter“;

16. eine Abhandlung des Herrn Joseph Strobl in Wien „Über Heinrich von Neustadt“;

17. das von der Gemeindevorsteherung Neufelden eingesandte Pantheiding vom Jahre 1523;

18. den fertig gewordenen Band des *Corpus scriptorum ecclesiasticorum latinorum*, enthaltend den ersten Theil von Cyprian's Werken, herausgegeben von Dr. W. Hartel;

19. eine Eingabe des Herrn Theodor Mairhofer, Chorherrn und Prof. in Brixen, womit derselbe den ersten Band des Urkundenbuches des Augustiner-Chorherrnstiftes Neustift bei Brixen vorlegt.

---

Das w. M. Herr Dr. August Pfizmaier legt vor eine für die Sitzungsberichte bestimmte Abhandlung: „Zur Geschichte der alten Metalle“.

Das w. M. Herr Prof. Dr. A. Boller legt eine für die Sitzungsberichte bestimmte Abhandlung vor: „Die Präfixe mit vocalischem und gutturalem Anlaute in den einsilbigen Sprachen“.

Das w. M. Herr Prof. Dr. J. Aschbach legt eine für die Sitzungsberichte bestimmte Abhandlung vor: „Die früheren Wanderjahre des Conrad Celtus und die Anfänge der von ihm errichteten gelehrten Sodalitäten“.

---